

Niederschrift
über die 590. Sitzung der Gemeindevertretung Wentorf A.S.
am 03. Juli 2019 im Gemeindezentrum



Beginn	20:05hr
Ende	23:15 Uhr

Unterbrechungen	keine
Mitgliederzahl	7

Anwesend	Bemerkung
a) Stimmberechtigt	
1. Bgmin Nicole Demir (als Vorsitzende)	
2. GV Stefan Stamer (1ter Stellvertreter)	
3. GV Christian Diestel (2ter Stellvertreter)	abwesend
4. GV Hannes Berning	
5. GV Norbert Hack	
6. GV Andrea Janke	
7. GV Katharina Schröder	
8. GV Jörg Schulz	
9. GV Jan Stäcker	abwesend
b) Nicht stimmberechtigt	
Protokollführerin Anja Nissen	

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil:

01. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
02. Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit bei Top 11
03. Einwohnerfragezeit
04. Berichte
 - a. der Bürgermeisterin
 - b. aus den Ausschüssen
05. Annahme der Niederschrift vom 08.05.2019
06. Erteilung eines neuen Straßennamens
07. Bebauungsplan Nr. 13 Gemeinde Wentorf A.S.
Hier: Aufstellungsbeschluss
08. Anschaffung Kindergarten
hier: Hochebene, Laptop, Lärmschutzdecke
09. Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen in der Gemeinde Wentorf A.S.
hier: Satzungsbeschluss
10. Anfragen und Bekanntmachungen

II. Nichtöffentlicher Teil:

11. Personal und Grundstücksangelegenheiten

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht: Änderung Tagesordnung – siehe Punkt 1.1

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

Niederschrift
über die 590. Sitzung der Gemeindevertretung Wentorf A.S.
am 03. Juli 2019 im Gemeindezentrum



Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

- 1 Bürgermeisterin N. Demir eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

1.1 Tagesordnung (ggf. Änderungen)

Die Tagesordnung wird wie folgt ergänzt / geändert:
Keine Ergänzungen oder Änderungen.

Abstimmungsergebnis:

7 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit

Der Tagesordnungspunkt 11 wird in nicht öffentlicher Sitzung beraten.

Abstimmungsergebnis:

7 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

3 Einwohnerfragezeit

- Ein Bürger fragt, ob in der Gemeinde eine Elektroladestation eingerichtet werden soll. Die Bgmin teilt mit, dass derzeit noch nichts geplant ist, aber sie sich diesbezüglich erkundigen will, was so eine Ladestation kosten würde.
- Frau Nissen bittet darum, dass der Graben auf dem Grundstück der Familie Frank gereinigt werden muss. GV Stamer fragt nach, ob das ein Verbandsgraben ist und klärt weitere Schritte.

4 Berichte

a) der Bürgermeisterin

- Der Parkverbotshinweis wurde von Herrn Timo Barg direkt vor der Feuerwehrezufahrt auf die Pflasterfläche aufgebracht.
- Der Kreis informierte, dass die Ausbesserungsarbeiten im Wald starten. Gleichzeitig wird das Teilstück vom Schüttenmoor zum Wald mit saniert und uns in Rechnung gestellt.
- Ein Bürger hat einen anonymen Drohbrieff erhalten. Die Bgmin bietet ihm an, dieses im nächsten Wentorf Aktuell zu erwähnen.
- Die Bgmin hat für den 21. Juni eine Einladung zum Festakt der Zeugnisübergabe der Abiturienten sowie der Schüler der Gemeinschaftsschule Sandesneben erhalten.
- Die Bgmin hat den Prüfbericht der Trinkwasseruntersuchung erhalten. Es hat keine Beanstandungen gegeben
- Die Bgmin hat im Gespräch mit Frau Quentien und Herrn May die Knick-Ausgleichsmaßnahmen erläutert, diese wurden sehr wohlwollend vom Kreis aufgenommen. Statt der geforderten 140 Meter sind in der Gemeinde 210 Meter vorhanden. Diese 70 Meter Überschuss sollen für das neue Baugebiet B Plan 13 angerechnet werden. Mit Herrn May wurde bezüglich der Abnahme des Heesredders besprochen, dass die Abnahme erfolgt, sobald alle anderen Knickmaßnahmen umgesetzt wurden.
- Die Bgmin plant, mit Herrn Vitan einen Pachtvertrag aufzusetzen, um einen Wanderweg von der Grotkoppel aus in Richtung Wald (Wasserwerk) zu errichten.
- Herr Andreas Schlicht hat im Rahmen seiner beruflichen Tätigkeit die Leitern, Roste und Regale geprüft. Eine Haushaltsleiter muss ersetzt werden. Ein Leuchtschild „Notausgang“ muss im Kindergarten angebracht werden.
- Die Bgmin hat den Bewilligungsbescheid für den Kunstrasenplatz in Höhe von 250.000,00 Euro erhalten. Der Bauantrag muss bis Ende des Jahres 2019 eingereicht werden.
- In einem Ortstermin wurde mit Herrn May (Kreis) und Frau Volker (Bauamt) eine Einigung über den Sandweg von Herrn Kleymann (Ausgleichsfläche Zarandi) erzielt. Die Gemeinde geht in die Pflicht, die Bäume zu erhalten und geschädigte Bäume zu ersetzen. Die Kosten für die Änderung des B-Planes teilen sich die 3 Anwohner. Ein fehlender Baum muss direkt im Herbst durch die Gemeinde gepflanzt werden. Entsprechende Verträge werden

Niederschrift
über die 590. Sitzung der Gemeindevertretung Wentorf A.S.
am 03. Juli 2019 im Gemeindezentrum



ausgearbeitet.

- Wegen der Erkrankung von Frau Utecht versucht Herr Barg, die anstehenden Arbeiten mit zu erledigen bzw. aufzufangen. Die BQG ist für eine Woche im Dorf und soll die Arbeiten unterstützen.
- Beim Besuch des Landrates in der Gemeinde wurde das Thema der noch immer fehlenden Rasengittersteine an der Kreisstraße besprochen. Dieses wurde vom Landrat zur Chefsache erklärt.
- Erfreulicherweise gibt es in der Feuerwehr eine steigende Anzahl an aktiven Mitgliedern. Erstmals wurden dieses Jahr Fördergelder vom Kreis für den Neubau von Feuerwehrgerätekäusern freigegeben. Leider für uns noch zu früh.
- Am 20. August findet eine Veranstaltung in der Klärschlammverbrennungsanlage in Stapelfeld statt, an der die GV'ler teilnehmen können.
- Am 24. Juni wurde in der Amtsarena das Amtsentwicklungskonzept vorgestellt. GV Janke, GV Hack und Bgmin Demir waren vor Ort. Herr Hardtke und Herr Wittekind hatten dieses Thema gemeinsam präsentiert. Das Amt hat das „Raum & Energie Institut“ beauftragt, ein Konzept für die Amtsentwicklung auszuarbeiten. Das Land Schleswig-Holstein hat die Voraussetzungen für Förderanträge geändert, sodass es immer Synergie-Effekte für mehrere Gemeinden geben soll. Das Konzept braucht die Unterstützung aller Gemeinden und auch die Bürger sollen beteiligt werden. Unter anderen geht es um den Bedarf der Wohnraumentwicklung aufgrund der steigenden Anzahl von älteren Bürgern in der Gemeinde. Das gilt ebenfalls für junge Bürger. Auch wurde die Verbesserung der Infrastruktur thematisiert. Die Umsetzung soll in 5 Schritten durchgeführt werden: 1. Grundlagenanalyse, 2. Bestandsaufnahme, 3. Bürgerbeteiligung, 4. Arbeitsgruppenbildung, 5. Entwicklung des Amtsentwicklungskonzeptes. Es sollen zeitnah Auftaktveranstaltungen mit Herrn Wittekind in einigen Gemeinden stattfinden, wo auch die Bürger Gehör finden. Danach werden nach Themen Arbeitsgruppen gebildet. Die Gruppen erhalten mit Begleitung Aufgaben, die umzusetzen sind.
- Die Bgmin hat Herrn Dauer zu einem Ortstermin geladen. Festgestellt werden soll, ob ein zusätzliches Siegel bei ehemals der Familie Filter eine Lösung für das anstehende Wasser bringen soll. Die Baumaßnahmen sollen noch in diesem Jahr umgesetzt werden.
- Die Bgmin wird die Bürger, die immer noch auf den Gehwegen parken, erneut ansprechen, damit dieses abgestellt wird.
- Ebenso wird die Bgmin die Bürger ansprechen, die ihre Hecken noch nicht geschnitten haben.

b) aus den Ausschüssen

- keine Berichte

5 Annahme der Niederschrift vom 08.05.2019

- Gegen die Niederschrift vom 08.05.2019 wurden keine Einwände erhoben.
- Korrektur zur 588. Sitzung – Kassenprüfer nicht Herr Schlicht, sondern Herr Stefan Stamer und Herr Norbert Hack.

Abstimmungsergebnis

6 dafür, 1 dagegen, 0 Enthaltungen

6 Erteilung eines neuen Straßennamens

- Die Straße zum oberen Klärwerk muss einen offiziellen Straßennamen erhalten. GV Hack berichtet, dass die Straße teilweise mit Rehbrog oder Born benannt wird. Die Gemeinde einigt sich auf den Namen „Born“. Entsprechende Schilder werden beantragt und der Kreis wird entsprechend informiert.

Die Bgmin stellt die Frage, ob der Name Born angenommen werden soll.

Abstimmungsergebnis

7 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen



7 Bebauungsplan Nr. 13 Gemeinde Wentorf A.S.

hier: Aufstellungsbeschluss

- GV Schröder berichtet über das neue Baugebiet, welches in der Gemeinde entstehen soll. Man hat sich schon viele Gedanken betr. der Umsetzung und der Entwicklung gemacht. Es soll großräumig gedacht werden. Diverse Gespräche wurden mit dem Kreis geführt. Die Bürger sollen durch eine Informationsveranstaltung im August informiert werden. Der Gemeinderat soll umgehend einen Beschluss fassen, damit ein schnelles Verfahren nach §13B BauGB angestoßen werden kann. Die Beschlussvorlage liegt vor. Der Beschluss beinhaltet die Aufstellung des neuen B-Planes 13.

Beschlussvorschlag 1. Für das Gebiet südlich der Bebauung Heesredder wird ein B-Plan im beschleunigten Verfahren nach § 13b BauGB aufgestellt. Es werden folgende Planungsziele verfolgt: Entwicklung von Wohnbauflächen für den örtlichen Bedarf. 2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB). 3. Mit der Ausarbeitung des Planentwurfs und mit der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange soll das Planlabor Stolzenberg in Lübeck beauftragt werden. 4. Von der frühzeitigen Unterrichtung und Erörterung wird nach § 13b BauGB abgesehen

Die Bgmin nahm wegen Befangenheit nicht an der Abstimmung teil.

Abstimmungsergebnis

6 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

8 Anschaffungen Kindergarten,

hier: Hochebene, Laptop, Lärmschutzdecke

- Die Bgmin hatte einen Antrag auf Fördermittel für neue Anschaffungen für den Kindergarten gestellt. Diese wurden abgelehnt, weil die Investitionskosten 10.000,00 Euro überschreiten müssen. Das tun unsere nicht. Der Laptop wird von der Computerklinik Gutzmann angeschafft, eingerichtet und angeschlossen. Die Lärmschutzdecke wird in Eigenleistung montiert und für die Hochebene werden wir ein Angebot bei der Fa. Gold einholen.

Die Bgmin stellt die Frage, ob dieses wie beschrieben umgesetzt werden soll.

Abstimmungsergebnis

7 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

9 Satzung über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen in der Gemeinde Wentorf A.S.,

hier: Satzungsbeschluss

- Dieser Top wurde in der letzten Sitzung ausreichend diskutiert. Heute muss der Beschluss gefasst werden.

Beschluss: Aufgrund von § 132 des Baugesetzbuches (BauGB) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung des Landes Schleswig Holsten in der jeweils gültigen Fassung wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertreter der Gemeinde Wentorf A.S. vom 3.07.2019 die hier vorliegenden Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis

7 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

10 Anfragen und Bekanntmachungen

Niederschrift
über die 590. Sitzung der Gemeindevertretung Wentorf A.S.
am 03. Juli 2019 im Gemeindezentrum



- GV Janke fragt, wann der Knickstreifen auf dem Schüttenmoor gemäht wird. Die Bgmin wird die BQG bitten bzw. anweisen, dieses zu erledigen.
- GV Stamer fragt nach dem Sachstand beim Thema Kronika. Die Bgmin berichtet, dass der Besitzer, Herr Piper, von seitens des Amtes aufgefordert wird, das Haus nun endlich an die öffentliche Kläranlage anzuschließen.
- GV Schröder fragt, ob man den alten Wanderweg über den Born nach Sandesneben zur Kirche wieder öffnen kann. Nachdem geklärt ist, wem die Ländereien gehören, soll in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Sandesneben über die Umsetzung beratschlagt werden.
- GV Janke teilt mit, dass für einen Auszubildenden eine kleine Wohnung gesucht wird. Wer etwas hört, möchte sich bitte melden.

.....
Bürgermeisterin

.....
Protokollführerin